



Pavillon Suisse: Swisscom und der Kanton Genf an der ITU Telecom World 2011

Der Kanton Genf und Swisscom vertreten die Schweiz an einem gemeinsamen Pavillon während der ITU Telecom World 2011 vom 24. bis 27. Oktober in Genf. Während Swisscom die nachhaltige Entwicklung für die Kommunikationswelt der Zukunft in den Mittelpunkt stellt, präsentiert der Kanton Genf acht innovative Start-ups. Am Stand vertreten ist auch das Bundesamt für Kommunikation.

Die ständig wachsende Geschwindigkeit der Datennetze ermöglicht und vereinfacht die Kommunikation und die Zusammenarbeit über Stadt- und Landesgrenzen hinweg. Zwei Beispiele, wie die Telekommunikation unser Leben beeinflusst und erleichtert, zeigt Swisscom an der ITU Telecom 2011 am Stand 4044 in der Halle 5:

- Das Collaborative Whiteboard ermöglicht eine neue Art der Zusammenarbeit. Mit ihm können Sie virtuelle Besprechungen zwischen verschiedenen Standorten mithilfe von Videokonferenzen veranstalten. Gleichzeitig haben die Teilnehmer die Möglichkeit, gemeinsam auf dem digitalen Whiteboard über Dokumente zu diskutieren, diese mit Anmerkungen zu versehen und am Ende auch zu speichern.
- Nochmals nach Hause fahren, um zu kontrollieren, ob das Bügeleisen ausgeschaltet ist? Schon bald wird das nicht mehr nötig sein. Ein Griff zum Smartphone genügt, um den Energieverbrauch des Geräts zu kontrollieren und es gegebenenfalls auszuschalten. Swisscom arbeitet mit „Smart Living“ an neuen Produkten, die Energiemanagement, Gebäudeüberwachung und -steuerung sowie Angehörigen-Betreuung vereinen und vereinfachen werden.

Viele der heutigen Innovationen basieren auf einem leistungsfähigen Breitbandnetz. Bereits heute verfügt die Schweiz über eine hervorragende Infrastruktur. In den weiteren Ausbau des mobilen und kabelgebundenen Breitbandnetzes investieren neben Swisscom auch weitere Akteure. So wird der Wettbewerb belebt und die Infrastruktur mit hohem Tempo ausgebaut – ein Situation, um die die Schweiz



viele europäische Länder beneiden. Das „Schweizer Modell“ stellt Swisscom an ihrem Stand anhand eines Modells dar.

Innovation für die Zukunft

Einzigartig ist die Zusammenarbeit von Swisscom mit Solar Impulse: Dank den Kommunikationslösungen von Swisscom kann ein lediglich durch Sonnenenergie betriebenes Flugzeug den non-stop Flug rund um die Welt antreten. Ein unglaubliches wie ehrgeiziges Projekt, das spezielle Kommunikationslösungen mit hohen Anforderungen an Gewicht, Stromverbrauch und Temperaturunterschiede erfordert.

Zu Swisscom

Mit rund 5,9 Millionen Mobilfunkkunden und 1,6 Millionen Breitband-Anschlüssen ist Swisscom das führende Telekom-Unternehmen in der Schweiz. Rund 20 000 Mitarbeitende erarbeiteten im ersten Halbjahr 2011 einen Umsatz von CHF 5,7 Milliarden. Swisscom ist schweizweit präsent mit allen Dienstleistungen und Produkten für die mobile, die netzgebundene und die IP-basierte Sprach- und Datenkommunikation. Massive Investitionen in die Netzinfrastruktur stellen sicher, dass dies auch in Zukunft so bleibt.

Mit dem italienischen Provider Fastweb ist Swisscom in einem der attraktivsten Breitbandmärkte Europas präsent. Zusätzlich aktiv ist Swisscom im IT-Infrastruktur-Outsourcing und im Management von Kommunikationsinfrastrukturen. Strategische Partnerschaften mit Verizon und Vodafone sowie regionale Kooperationen stellen sicher, dass unsere internationalen Kunden ihre Dienstleistungen weltweit beziehen können. Mit Investitionen in innovative Projekte stellt Swisscom sicher, dass neue Geschäftsideen weiterhin zur Attraktivität des Standortes Schweiz beitragen.

Bern, 19. Oktober 2011 / 10:30